BATTERIEÜBERWACHUNGSSYSTEM

Das intelligente Energiemanagementsystem (IPSM) überwacht den Zustand der Fahrzeugbatterie. Wird die Batterie übermäßig entladen, schaltet das System nicht unbedingt erforderliche elektrische Systeme aus, um die Batterie zu schonen.

Errechnet das IPSM, dass der Batteriezustand nicht innerhalb der gesetzten Parameter ist, gibt es zwei Stufen von Maßnahmen, die unternommen werden können. Zu beiden Stufen erscheint eine Meldung auf dem Touchscreen, und bei der Warnmeldung für niedrigen Batterieladezustand erfolgt eine Anzeige auf dem Informationsdisplay.

- **Energiemanagement**: wird auf dem Touchscreen angezeigt, wenn der Motor nicht läuft, und Systemfunktionen eine übermäßige Entladung der Batterie verursachen. Nach 3 Minuten beginnt das IPSM, Fahrzeugsysteme abzuschalten. Der normale Betrieb des Systems wird fortgesetzt, wenn der Motor angelassen ist.
- **Batterie entladen – bitte Motor starten**: wird auf Touchscreen und Informationsdisplay angezeigt, wenn der Motor nicht läuft. Nach 3 Minuten beginnt das IPSM, Fahrzeugsysteme abzuschalten. Der normale Betrieb des Systems wird fortgesetzt, wenn der Motor angelassen ist.

Den Motor nur anlassen, wenn dies gefahrlos möglich ist.

Hinweis: *Wird die Meldung* ***Batterie entladen – bitte Motor starten*** *angezeigt, das Fahrzeug bei Temperaturen über 0 °C mindestens 30 Minuten lang fahren, bzw. mindestens 60 Minuten, falls die Temperatur unter 0 °C beträgt. Auf diese Weise kann die Batterie auf ein akzeptables Niveau aufgeladen werden. Wird der normale Betrieb des Systems nicht wieder aufgenommen, nachdem der Motor wieder ausgeschaltet ist, wurde die Batterie möglicherweise nicht ausreichend geladen. Ist dies gefahrlos möglich, den Motor erneut starten. Falls weiterhin Probleme bestehen, an einen Händler bzw. autorisierten Servicebetrieb wenden.*